

STADT ASCHERSLEBEN

Tagesordnungspunkt	
Vorlage Nr. VII/0287/21	EBA AZ: jor/jae
öffentlich	

Nr.	Gremium	Datum	ja	nein	Enth.
1 .	Betriebsausschuss EBA	15.04.2021	7	/	/
2 .	Finanz- und Verwaltungsausschuss	21.04./26.05.2021	9	/	/
3 .	Stadtrat	02.06.2021	- einstimmig bestätigt -		

Aufnahme eines Darlehens

Der am 25. November 2020 im Stadtrat beschlossene Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung sieht die Aufnahme eines Darlehens über 1.160.000,- EUR zur Finanzierung von Investitionen vor.

Für den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wurde die aufsichtsbehördliche Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Salzlandkreises am 12. Januar 2021 für das Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 1.160.000,- EUR erteilt.

Der Betrag der Kreditaufnahme richtet sich nach den bis zu diesem Zeitpunkt nachgewiesenen und bisher vorfinanzierten Investitionsausgaben und wird mit diesem Ermächtigungsbeschluss auf den genehmigten Kreditbetrag begrenzt.

Um den Kredit zu möglichst günstigen Konditionen aufnehmen zu können, ist es notwendig, kurzfristig über die Kreditaufnahme entscheiden zu können. Kreditangebote sind wegen ständiger Schwankungen am Kapitalmarkt jeweils nur kurze Zeit verbindlich. Eine Ermächtigung des Betriebsleiters ermöglicht daher ein marktorientiertes Verhalten.

Der höchst zulässige Zinssatz wird auf 2 % festgelegt.

Die Zinsbindung des Darlehens soll höchstens 20 Jahre betragen.

Die Aufnahme von Krediten erfolgt unter Beachtung gesamtwirtschaftlicher Gesichtspunkte.

Zuständigkeit:

§ 45 Abs. 2 Ziffer 10 KVG LSA

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Der Betriebsleiter des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung wird ermächtigt, auf der Grundlage der im Wirtschaftsplan 2021 festgesetzten Kreditaufnahme für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben, Darlehen in Höhe bis zu 1.160.000,- EUR aufzunehmen.

Der höchst zulässige Zinssatz wird auf 2 % festgelegt.

Die Zinsbindung des Darlehens soll höchstens 20 Jahre betragen.

Der Betriebsleiter ist verpflichtet, den Stadtrat über die realisierte Kreditaufnahme zeitnah zu unterrichten.

Oberbürgermeister

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:

1. Planmäßige Aufwendung/Auszahlung oder planmäßige(r) Ertrag/Einzahlung:

planmäßige Aufw./Ausz. Buchungsstelle
 Buchungsstelle
 Buchungsstelle

planmäßige(r) Ertr./Einz. Buchungsstelle
 Buchungsstelle
 Buchungsstelle

2. Überplanmäßige oder außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung:

überplanmäßig außerplanmäßig
Es entstehen unmittelbare Ausgaben von: UR
Zur Deckung werden verwendet:
 Buchungsstelle
 Buchungsstelle
 Buchungsstelle

3. Übersehbare Folgekosten:

An Folgelasten entstehen Kosten in Höhe von: EUR
erwartete Einnahmen: EUR

anzeigepflichtig genehmigungspflichtig
 Bekanntmachung Änderung im Ortsrecht

AUSWIRKUNGEN AUF DEN STELLENPLAN:

Stellenerweiterung

Stellenreduzierung

DEMOGRAFIE-CHECK:

Die Maßnahme ist demografierelevant: Ja Nein

Die Maßnahme ist verantwortbar: Ja Nein

Weiterführende Ausführungen zum Demografie-Check in der Begründung

BEMERKUNGEN:

zur Besonderen Kontrolle durch den Stadtrat
Projektverantwortlicher/Ansprechpartner:

Betriebsleiter